

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 16 (1962)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ideen-Wettbewerb für einen Sanitär-Installationsblock, ausgeschrieben von der Firma TROESCH + CO. AG, sanitäre Apparate, Bern, Zürich und Basel, aus Anlass ihres 50jährigen Geschäftsjubiläums im Jahre 1962

In diesem internationalen Wettbewerb unter Installateuren und Firmen der sanitären Branche bzw. Ingenieur- und Architekturbüros der gesamten Baubranche hat das Preisgericht folgenden

Entscheid

getroffen:

| | | | |
|-----------|----------|------------|---|
| 1. Rang | 2. Preis | Fr. 5500.— | Otto Ramseyer, dipl. Inst., Bern |
| 1. Rang | 2. Preis | Fr. 5500.— | Fritz Miller, dipl. Inst.; Theo Landis, Arch., Schlieren |
| 2. Rang | 3. Preis | Fr. 4200.— | Gerhard Mayer, Student, Ulm/Donau (Deutschland) |
| 3. Rang | 4. Preis | Fr. 3000.— | Jacques Pidancet, Dess. sanit., Liebefeld-Bern |
| 4. Rang | 5. Preis | Fr. 1800.— | Rud. Doernach, Arch. Dozent B. A.; Gerhard Heid, Arch., dipl. Ing.; Ralph Johannes, Arch. HBK alle von Ulm/Donau (Deutschland) |
| 1. Ankauf | | Fr. 1200.— | Urs Bachmann, Zürich; Max Wiederkehr, Zürich |
| 2. Ankauf | | Fr. 1000.— | Heinz Wäger, Student, Götzis (Österreich) |

Das Preisgericht setzte sich aus folgenden Herren zusammen: Rob. Winkler, dipl. Arch. BSA, Präsident der Normenkommission SIA, Zürich; Herm. Meier, dipl. Ing. ETH, Zürich; H. Rigot, Ing. SIA, Genf; W. Schwaar, Arch. BSA/SIA, Bern; W. Ringgenberg, Direktor der Firma TROESCH + Co. AG, Bern – Ersatzpreisrichter mit beratender Stimme die Herren: K. Bösch, Ing. SIA, Zürich; H. Gaschen, Arch. SIA/SWB, Stadtbauinspektor, Bern; H. Joss, Arch. SIA, Zürich (Vertreter der BSA/SIA-Zentralstelle für Baurationalisierung).

TROESCH+CO

Aktiengesellschaft, Bern – Zürich – Basel

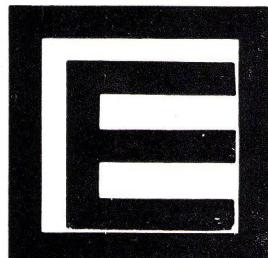
**Euböolithwerke AG
Olten**

Gegründet 1898
Telefon 062 / 5 23 35

**Euböolith-
Dermas-
Maxidur-**

Unterlagsböden

zur Aufnahme von
Plastofloor, Linol, Parkett
Vinyl-Platten usw.



Filialen in:

Zürich Tel. 051/25 00 73
St. Gallen Tel. 071/24 12 26
Basel Tel. 061/24 16 80
Bern Tel. 031/ 9 11 29
Genève Tel. 022/24 70 77

W. Kauter

St. Gallen

Espenmoosstr. 6

Fensterfabrik

und Glaserei



Tel. 071 / 24 55 37



Rohrpost-Anlagen

sind das geeignete
Mittel, Ihren Betrieb
zu rationalisieren

- Bank-Betriebe
- Papier-Industrie
- Textil-Industrie
- Chemische Industrie
- Maschinen-Metall-Industrie
- Elektro-Industrie
- Fahrzeug-Industrie
- Versand-Geschäfte

Wir bauen für jedes Wirtschaftsgebiet die geeignete Anlage von der einfachen Punkt-Punkt-Verbindung bis zur vollautomatischen wählscheibengesteuerten Rohrpost-Anlage

Unverbindliche Beratung und Projektierung durch

Standard Telephon und Radio AG.

Zürich, mit Zweigniederlassung in Bern

1702

daß auch von dieser Seite weitgehende Sicherheit gegeben ist. All diese positiven Ergebnisse berechtigen dazu, den neuen Kunststoffbauelementen mit ihrer hohen Qualität, einfachen Verarbeitungsweise und langen Lebensdauer schnell wachsende Bedeutung insbesondere auch im Wohnungsbau vorauszusagen. Die Halle 20, «Chemie und Kunststoffe», in Hannover ist eine überzeugende Demonstration ihrer Eignung und Doppelaufgaben für Konstruktion und Isolation.

So zweckmäßig und konstruktiv schön die Halle 20 auch ist, in der Farbgebung wurde aber offensichtlich ein Mißgriff getan. Das «Malagafrot» wirkt neben den lichten blauweißen und hellgrauen Tönungen der Nachbargebäude plump und läßt die konstruktive Besonderheit nicht zur Geltung kommen. Aus einer gewissen Entfernung hat man so leicht den Eindruck, einen riesigen Rosthaufen vor sich zu haben. Gerade an diesen 4000 m² hätte man doch bestimmt die Möglichkeit gehabt, die Kunststoffe auch farblich in ein besseres Licht zu rücken – um dadurch für die Kunststoffe zu werben.

benachbarte Gebäude, durch Berghänge oder durch Fallwinde hervorgerufen werden. Auch dann ist sie von unbedingter Zuverlässigkeit, wenn das Verhältnis zwischen Staudruck auf der einen und Sog auf der anderen Dachseite nicht günstig ist. In derartigen Fällen ist die «Hamelner Scheibe» ein zuverlässiger Helfer, jegliche Zugschwierigkeiten, die durch ungünstige Bedingungen hervorgerufen werden, zu beheben.

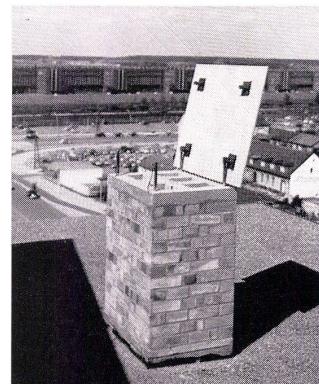
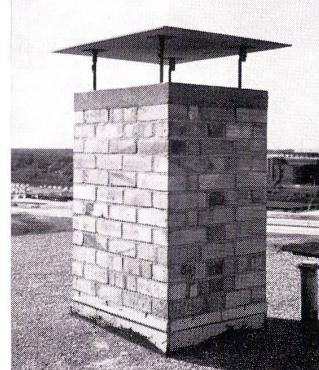
Infolge der besseren Abdeckung des Schornsteines wird auch die Versorgung der Kamine vermieden. Schäden dieser Art, die ohne die Abdækung zwangsläufig vorkommen, sind in ihrem Ausmaß nicht unerheblich und haben nicht selten zu bedeutenden Reparaturen und Kosten geführt. Für Gebiete, in denen der Funkenflug gefährlich und schädlich zugleich ist, empfiehlt sich die Montage des Funkenflugfängers «Hamelner Scheibe». Kurorte, Krankenhäuser und Wohngebiete empfinden es als außerordentlich lästig, wenn Verschmutzungen durch fliegenden Ruß hervorgerufen werden. Die Brandgefahr wird ganz erheblich gemindert, wenn der Funke schon im Korb des Gerätes aufgefangen wird. So ist es erklärlich, daß Gebäude in Waldnähe, Heide und Moorländer sowie rußende Schornsteine in Wohngebieten in der Nähe von Krankenhäusern, Sanatorien und Erholungsheimen mit den bewährten Funkenflugfängern ausgestattet werden.

Randversteifte Polyester-Bauplatte

Dieses Bauelement zeichnet sich durch hohe Steifheit aus und weist alle Vorteile der glasfaserverstärkten Kunststoffplatten auf: hohe Lichtdurchlässigkeit (80–86%), Bruchfestigkeit und geringes Gewicht. Bei Polydet-Randversteift handelt es sich um eine plane Tafel aus glasfaserarmiertem, ungesättigtem Polyesterharz, mit einem einpolymerisierten Flacheisenrahmen. Weil die Tafel trommelförmig gespannt ist, erhält sie eine ausgezeichnete Verwindungs- und Biegefesteit in allen Richtungen. Die ganze Platte und der Flacheisenrahmen, der völlig von Glasfasern und Polyesterharz umgeben ist, sind korrosionsfest.

Die Platte wird bis zu einer Größe von 100 x 300 cm geliefert. Platten, deren eine Seite länger als 150 cm ist, erhalten eine eingehärtete Querpresse, die parallel zum kürzeren Maß verläuft, wodurch sich die Stabilität noch erheblich erhöht. Der Einbau der Platten ist sehr einfach; bei Balkonbrüstungen und Trennwänden mit Flanschen sowie bei der Verwendung als Fenster mit Kitt oder kittloser Verlegung besteht die Möglichkeit, den Eisenrahmen zu durchbohren und die Tafel anzuschrauben. Eine Klotzung der Platte ist nicht erforderlich.

Man verwendet diese Platten für Fenster in Industriebauten, Turnhallen, Waschräumen, Treppenaufgängen und explosionsgefährdeten Räumen; ferner für Stabdecken, Türen, Vorhäuser, Trennwände und Brüstungen. H.H.



Bessere Zugbedingungen und Funkenflugschutz bei Schornsteinen

Die «Hamelner Scheibe», ein Erzeugnis der Firma Oskar Maulhardt, Hameln (Weser), Westdeutschland, zeichnet sich besonders bei solchen Zugschwierigkeiten aus, die durch